

Beschluss des Beirates Mitte

vom 11.10.2023

Auswahl von Piloträumen im Bremer Zentrum für die Durchführung von Vorplanungen zum Umbau zu klimaangepassten Stadträumen

Das Projektbüro Innenstadt steuert im Rahmen des Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) modellhaft erste Maßnahmen und Projektideen mit dem Ziel der nachhaltigen und resilienten Klimaanpassung innerstädtischer Strukturen.

Von der zunehmenden Intensität extremer Wetterereignisse werden insbesondere stark versiegelte und mit wenig Grünflächen ausgestattete urbane Gebiete wie die Bremer Innenstadt besonders stark betroffen sein.

Für einen klimaangepassten Umbau sind verschiedene Teilräume in der Innenstadt geprüft worden, in die engere Wahl zur Umsetzung kamen die Dechanatstraße, der Jakobikirchhof, die Museumsstraße und die Langenstraße.

Das Projektbüro Innenstadt kommt zu der Bewertung, dass planerische Vorbereitungen für einen entsprechenden Umbau zweier am besten geeigneter Orte gemacht werden sollten: Für die Dechanatstraße als die fachlich-konzeptionell am besten geeignete Maßnahme im Sinne der Klimaanpassung und der Innenstadtentwicklung und Sichtbarkeit. Weiterhin für die Museumsstraße als die in der Umsetzung am besten geeignete Maßnahme im Sinne eines förderprogrammgemäßen Abschlusses der Baumaßnahme.

Der Beirat hingegen priorisiert innerhalb der vier Räume in der engeren Wahl als Ort mit herausragend hohen Handlungsbedarfen und Wirkung lediglich einen Ort, nämlich speziell die Dechanatstraße. Dieses betrifft insbesondere die thermische Belastung und Belastungen durch Starkregen, aber auch sogenannte vulnerable Akteur:innen (aus Schule und Hochschule, Tourist:innen und Bewohner:innen des Schnoors). Zudem ist die Dechanatstraße sichtbar, stark frequentiert und das zentrale Scharnier zwischen dem historischen Zentrum, dem Schnoor und dem Viertel.

Beschluss

Der Stadtentwicklungsausschuss folgt der Bewertung des Projektbüros, aber priorisiert die Dechanatstraße als Modellprojekt für Maßnahmen der Klimaanpassung.

Die Maßnahmen dürfen jedoch nicht lediglich temporäre Lösung, sondern müssen nachhaltig im Sinne einer klimaangepassten Stadt sein.

Der Beirat bittet das Projektbüro Innenstadt, zusammen mit dem Planungskonsortium (BGMR, BPW, GEONET) und dem Bürger:innenrat im Rahmen einer Phase-Null-Planung die Nutzungsanforderungen, erste Gestaltungsvorschläge und eine Planungsgrundlage zu entwickeln.

Der Beschluss wurde einstimmig im Fachausschuss für Stadtentwicklung des Beirats Mitte gefällt

Bremen, den 11.10.2023

Der Fachausschuss für Stadtentwicklung des Beirats Mitte